

zu TOP



Mainz, 25.03.2025

Anfrage 0514/2025 zur Sitzung am **09.04.2025**

Probleme bei der Briefwahl für im Ausland lebende Deutsche

Bei der vorgezogenen Bundestagswahl am 23. Februar 2025 kam es aufgrund knapper Fristen zu Verzögerungen beim Versand der Briefwahlunterlagen an im Ausland lebende Deutsche. Laut Informationen der Bundeswahlleiterin wurden die Briefwahlunterlagen ab dem 4. Februar 2025 versendet.

Wir fragen an:

1. Welche Maßnahmen wurden ergriffen, um sicherzustellen, dass die Unterlagen rechtzeitig bei den Empfänger:innen ankamen?
2. Gab es Rückmeldungen oder Beschwerden von im Ausland lebenden Mainzer Wahlberechtigten bezüglich verspäteter oder nicht erhaltener Briefwahlunterlagen?
3. Gab es Unterstützung oder alternative Lösungen für diejenigen, die ihre Unterlagen nicht rechtzeitig erhalten haben?
4. Wie viele Briefwahlumschläge sind verspätet eingetroffen und konnten insgesamt nicht bei der Auszählung berücksichtigt werden?

Kolhey, Sascha
Fraktionsvorsitzender Volt-Mainz